

Neue Laborinstrumente fürs Xlab

Sartorius übergibt Pipetten und Waagen im Wert von 50 000 Euro



Dr. Reinhard Baumfalk (links) und Michael Melingo (rechts) von Sartorius mit Xlab-Direktorin Prof. Eva-Maria Neher. EF

Göttingen. Der Pharma- und Laborzulieferer Sartorius sponsert das Xlab Göttinger Experimentallabor für junge Leute mit Laborgeräten im Wert von über 50 000 Euro. Michael Melingo, Mitglied des Sartorius Group Executive Committees, übergab die Geräte, vor allem Pipetten und Laborwaagen, an die Geschäftsführende Direktorin des Xlab, Prof. Eva-Maria Neher.

„Xlab möchte bei jungen Menschen Begeisterung für einen Beruf in Naturwissenschaft und Technik wecken“, so Neher. „In unseren Laboren legen wir größten Wert auf eine moderne, forschungsnahe Ausstattung und professionelle Geräte. Doch unser Budget erlaubt uns keine großen Anschaffungen, um in die Jahre gekommene Geräte zu ersetzen. So ist die umfangreiche Spende von modernsten Waagen, Pipetten und anderen Instrumenten für uns von großem Wert und wird eine neue Generation von Schülerinnen und Schülern auf die Naturwissenschaften neugierig machen.“

Melingo sagte, „das Xlab ist ein Vorzeigeprojekt mit einer Strahlkraft, die weit über unsere Landesgrenzen hinaus reicht. Der große Zulauf auch aus dem Ausland zeigt, wie wichtig es ist, Chemie, Biologie und andere Naturwissenschaften praktisch zu vermitteln. Eine tolle Einrichtung, die wir sehr gern fördern.“ Bereits seit 2001 unterstützt Sartorius das Göttinger Experimentallabor für junge Leute. Dass von dieser Partnerschaft beide Seiten

profitieren, darüber sind sich Melingo und Neher einig.

„Die Schüler lernen im Göttinger Xlab auch die Arbeit mit hochwertigen wissenschaftlichen Instrumenten kennen und erfahren so schon heute die Qualität von Sartorius. Und wir als Laborzulieferer knüpfen früh Kontakt zum wissenschaftlichen Nachwuchs, unseren Kunden von morgen“, so Melingo. fri